

**Achtung!**

**Nur elektronische  
Abgabe möglich**



\_\_\_\_\_  
Name und Anschrift (mit Postleitzahl) des  
Bieters nebst Telefonangabe mit Vorwahl

**Vergabeart**

- Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Nr. 1 VOB/A  
 Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmeantrag nach  
§ 3 Nr. 2 VOB/A  
 Freihändige Vergabe nach § 3 Nr. 3 VOB/A

Einzureichen bis (**Eröffnungs-/Einreichungstermin**)

Datum 21.07.2026 Uhrzeit 11.40

im Rathaus Bünde, Bahnhofstraße 13 + 15

Zimmer 237, 2. OG.-Altbau

Telefon: (0 52 23) 161-0, Telefax: (0 52 23) 161-351

## TEILNAHMEANTRAG

\_\_\_\_\_  
Baumaßnahme: Notunterkunft Mühlenbachstraße 21, 32257 Bünde

\_\_\_\_\_  
Teilnahmeantrag für Elektroarbeiten

1.

**Ich bewerbe mich/ Wir bewerben uns hiermit zur Teilnahme an der vorbenannten Beschränkten Ausschreibung der Kommunalbetriebe der Stadt Bünde.**

**Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft erklärt,**

- **sämtliche in diesem Verfahren von der Vergabestelle bzw. ihren Beratern mitgeteilten Daten, Fakten und Informationen gemäß den Verfahrensbedingungen vertraulich zu behandeln und diese nur zum Zwecke der Teilnahme in diesem Verfahren und im Falle der Zuschlagserteilung zur Auftragsdurchführung zu verwenden und Dritten nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Vergabestelle zur Verfügung zu stellen.**

**Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind bereits bekannte oder öffentlich zugängliche Informationen. Weiterhin gilt die vorstehende Verpflichtung nicht, wenn der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft zur Weitergabe der Daten, Fakten und Informationen durch Gesetz oder behördliche Anordnung verpflichtet ist oder eine Weitergabe an von Berufs wegen zur Verschwiegenheit verpflichtete Berater (z. B. Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer) des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft erfolgt.**

- **der Stadt Bünde für Schäden zu haften, die ihr aus einer unberechtigten Weitergabe von Daten, Fakten und Informationen entstehen und die Auftraggeberin von jeglichen Verpflichtungen, die ihr durch eine unberechtigte Weitergabe von Daten, Fakten und Informationen entstehen, freizustellen. Diese Verpflichtung gilt verschuldensunabhängig.**
- **dass er in die Datenverarbeitung einwilligt und dafür Sorge getragen hat, dass die in seiner Sphäre Betroffenen entsprechend aufgeklärt werden und ggf. erforderliche Einwilligungen eingeholt wurden bzw. werden.**

Meinem/Unserem Teilnahmeantrag liegen die mit der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags bekannt gegebenen Bewerbungs-, Teilnahme-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zu Grunde. Evtl. beigefügte zusätzliche eigene Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), insbes. Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen sind nicht Gegenstand meines Teilnahmeantrags.

**Er umfasst insbesondere**

- Eigenerklärung zur Eignung
- alle weiteren nach der „Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags“ geforderten Unterlagen

**Vom Bewerber** im Einzelfall bei Bedarf beizufügen:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen – EFB NU (Nr. 5.2 (B) Ang)
- Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft (s. Nr. 5 (B) BwB)

1.4 -entfällt-

**2.1 Ich bin/Wir sind**

Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit	unter Nr.
.....	.....	.....

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

Auf Verlangen hat der Bieter eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

**2.2 Ich bin/Wir sind**

<input type="checkbox"/> eingetragen im Berufs-/ Handelsregister	
unter der Nummer	
beim Amtsgericht	
<input type="checkbox"/> nicht zur Eintragung in ein Berufs-/ Handelsregister verpflichtet.	

Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Träger an.

Auf Verlangen hat der Bewerber einen aktuellen Handelsregisterauszug vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine entsprechende Bescheinigung des für sie zuständigen Trägers vorzulegen.

**2.3 Ich bin/Wir sind**

- ein  kein kleines mittelständiges Unternehmen (KMU) nach der Empfehlung 2003/361/EG der Kommission (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union L 124 vom 20. Mai 2003, S. 36).

**2.4 Meine/Unsere Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet** \_\_\_\_\_

**3. Ich/Wir erkläre(n),** **stimmt** **stimmt nicht**

- dass ich/wir wirtschaftlich in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen
  - dass ich/wir über eine Berufshaftpflicht mit nachfolgend benannten Mindestdeckungssummen verfüge bzw. im Auftragsfall abschließen werde und vor Auftragserteilung einen entsprechenden Nachweis vorlegen werde/n
- Mindestdeckungssummen:
- |                        |          |                          |                          |
|------------------------|----------|--------------------------|--------------------------|
| Personenschäden        | 2 Mio. € |                          |                          |
| Sach-/ Vermögenschäden | 1 Mio. € | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

- dass ich/wir technisch in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen
- dass ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n),
- dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht
  - gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
  - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz
 mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind,
- dass ich/wir in den letzten 3 Jahren nicht wegen eines rechtskräftig festgestellten Verstoßes nach § 24 Abs. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe § 24 Abs. 2 LkSG belegt worden bin/sind
- dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- dass sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- dass ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 19 Abs. 1 i.V.m. § 21 Mindestlohngesetz nicht erfüllen.
- dass ich/wir mit anderen Bewerbern keine Vereinbarungen über die Beteiligung am Wettbewerb, die Preisbindung oder die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen habe/n und auch nicht treffen werde
- dass ich/wir im Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf meine/unsere Eignung abgegeben habe

**Auf Verlangen sind die Erklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.**

**4.**

**4.1 Ich/Wir gehöre(n) zum(r)**

<input type="checkbox"/> Handwerk	<input type="checkbox"/> Industrie	<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Versorgungs-Unternehmen	<input type="checkbox"/> Sonstige
-----------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	--	-----------------------------------

4.2  **Ich bin/Wir sind bevorzugte(r) Bewerber laut beigelegtem(n)/vorliegendem(n) Nachweis(en)**

**4.3 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem**

<input type="checkbox"/> EWR-Staat bzw. Staat des WTO-Abkommens	<input type="checkbox"/> anderen Staat	<input type="checkbox"/> Nationalität ..... (Bitte intern. KFZ-Kennzeichen eintragen)
---	--	--

4.4  **Ich bin/Wir sind präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

**5. Zur Ausführung der Leistung erkläre(n) ich/wir**

**Kartellerklärung**  
Wir gehören einer Vereinbarung/einem Kartell gem. §§ 2, 3 GWB an. Folgende Firmen sind beteiligt:

---



---

Ich beabsichtige, die Leistungen als Einzelbewerber zu erbringen.

Firma/ Name und Rechtsform	
Bei Präqualifikation: Angabe Verzeichnis, Zertifikatsnummer und ggfs. Zugriffscode	
Bei Versicherung in einer Berufsgenossenschaft: Angabe der Genossenschaft und Mitgliedsnummer	
Zur Vertretung des Bewerbers berechnigte Person (z. B. Geschäftsführer, Inhaber)	
Projektleiter	
Anschrift	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	

Ich/Wir beabsichtige/n, die Leistungen im Rahmen einer Bewerber-/Bietergemeinschaft zu erbringen. Hierzu habe/n ich/wir eine entsprechende Bieter-/Bewerbergemeinschaftserklärung zusammen mit den in der Aufforderung zur Teilnahme im Wettbewerb geforderten Nachweisen diesem Teilnahmeantrag beigefügt.

**Soll die Ausführung von Leistungen nicht im eigenen Betrieb erfolgen, weil mein/unser Betrieb auf diese Leistungen nicht eingerichtet ist, erkläre(n) ich/wir:**

5.1 -entfällt-

5.2  Ich/Wir werde(n) die in der beigefügten Liste EFB NU aufgeführten Leistungen an Nachunternehmer übertragen, weil mein/unser Betrieb auf diese Leistungen nicht eingerichtet ist. Die Anlage habe ich/ haben wir vollständig ausgefüllt zusammen mit den in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags geforderten Nachweisen diesem Teilnahmeantrag beigefügt.

6. -entfällt-

7.

7.1 Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung im Teilnahmeantrag meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

7.2 -entfällt-

7.3 Hiermit versichere(n) ich/wir, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Unrichtigkeit vorstehender Erklärung zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grunde führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen kann. Mir/Uns ist des Weiteren bekannt, dass seitens der Vergabestelle noch keine Informationen hinsichtlich etwaiger Ausschlüsse meines/unseres Unternehmens von Vergabeverfahren eingeholt wurden.

7.4 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns des Weiteren, diese Erklärung auch von Nachunternehmern zu fordern und auf Anforderung des Auftraggebers vor Vertragsschluss bzw. spätestens vor Zustimmung zur Weiterbeauftragung diesem vorzulegen.

8. -entfällt -

9. -entfällt -

10. Ich habe die der Aufforderung zur Angebotsabgabe beigefügte „Information wegen der Erhebung personen-bezogener Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27.04.2016 – Datenschutz-grundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis genommen und erkläre mich mit der Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einverstanden. Personen, deren Daten ich/wir im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zur Verfügung stellen, werde/n ich/wir entsprechend informieren und deren schriftliche Einwilligungserklärung einholen.

Im Falle einer Auftragserteilung in einem Vergabeverfahren gemäß § 20 Abs. 3 VOB/A erkläre ich mich **als natürliche Person** mit einer Bekanntgabe der in § 20 Abs. 3 VOB/A genannten Angaben für eine Dauer von 6 Monaten auf [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

einverstanden       nicht einverstanden

11. Ich/Wir bestätige/n, die in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags aufgeführten Vergabeunterlagen vollständig erhalten habe/n, davon Kenntnis genommen haben und erklären, dass wir keinerlei Ansprüche gegen den Auftraggeber stellen werden, die sich aus der eventuell von uns unbemerkt gebliebenen Unvollständigkeit der Vergabeunterlagen ergeben können.

Ich bin mir/ Wir sind uns bewusst, dass die Unrichtigkeit von Erklärungen im Teilnahmeantrag zu einem Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren sowie der fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen kann.

Ich/Wir erkläre/n, dass mein/unser Teilnahmeantrag auch die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz Westfalen ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

**Rechtliche Hinweise:** Mit der elektronischen Abgabe des Teilnahmeantrags auf dem Vergabemarktplatz Westfalen gilt dieser einschl. aller Anlagen – mit Ausnahme von Erklärungen Dritter - als unterschrieben. Auf die „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ wird hingewiesen.

Eventuell dieser Ausschreibung beigefügte Unterlagen nichtstädtischer Auftraggeber werden deren Anweisung entsprechend behandelt. Sofern einschlägig, werde/n ich/wir die Regelungen zum Urheberrechtsschutz auch ohne explizite Anweisung für alle zur Verfügung gestellten Unterlagen beachten.